STUTTGART INSTRUMENTS
INFRARED LASERS

Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Klimawin BW

Zielkonzept





2026
SI Stuttgart Instruments GmbH

INHALTSVERZEICHNIS

1. Über uns 3

1.1 Unternehmensdarstellung 3

2. Die Klimawin BW 3

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region 3

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW 3

3. Unsere Schwerpunktthemen 4

3.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte 4

3.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind 5

4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen 5

4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz 5

4.2 Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette 6

4.3 Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze 7

5. Weitere Aktivitäten 8

6. Unser Klimawin BW-Projekt 10

Impressum 11

1. ÜBER UNS

1.1 UNTERNEHMENSDARSTELLUNG

Bei **SI Stuttgart Instruments GmbH** glauben wir an die transformative Kraft der Photonik und der Infrarot-Technologie. Als internationales High-Tech-Unternehmen, das Ende 2017 als strategisches Spin-off aus der physikalischen Grundlagenforschung der Universität Stuttgart hervorgegangen ist, sind wir spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung von weit abstimmbaren, vollautomatisierten hoch präzisen Infrarot-Laserquellen. Mit einem Spektralbereich von 480 nm bis 20 µm markieren unsere Produkte die Grenzen des technisch Machbaren im wissenschaftlichen Instrumentenbau und setzen weltweit neue Maßstäbe in Leistungsstabilität, geringem Rauschen und spektraler Reinheit.

Unsere Produktlinien Alpha und Piano bilden das technologische Rückgrat für anspruchsvollste Anwendungen in der Infrarotspektroskopie, der Nanospektroskopie, der Multiphotonenmikroskopie und der Quantentechnologie. Als forschungsnahes Unternehmen im Herzen der Technologieregion Stuttgart verbinden wir akademische Exzellenz mit industrieller Präzision. Unser Geschäftsmodell ist konsequent auf Innovationsführerschaft ausgerichtet, was sich in einer außergewöhnlich hohen Forschungs- und Entwicklungsquote widerspiegelt. Wir verstehen uns nicht nur als Lieferant von High-End-Photonik, sondern als Enabler für die globale Wissenschaftsgemeinde.

Dabei bekennen wir uns ausdrücklich zum Standort Baden-Württemberg: Durch die kontinuierliche Reinvestition unserer Erträge in lokale Infrastruktur und die Ausbildung spezialisierter Fachkräfte sichern wir die technologische Souveränität und die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit der Region. Das Geschäftsmodell basiert auf den weltweiten Vertrieb. Die zentralen Säulen umfassen die Spezialisierung auf Universitäten und Forschungseinrichtungen, nachhaltiges Wachstum am Standort Stuttgart, resiliente Lieferketten durch Reduzierung von Abhängigkeiten und Dual-Sourcing sowie eine Ausrichtung auf Langlebigkeit, Aufrüstbarkeit und Reparierbarkeit der Produkte, um den Ressourcenverbrauch zu minimieren und langfristigen Wert für unsere Kunden zu schaffen.

Derzeit beschäftigt SI Stuttgart Instruments GmbH 16 hochqualifizierte Mitarbeitende am Standort Stuttgart. Als Spin-off der Universität Stuttgart zählen wir zur Hightech-Branche (Photonik / Präzisionsinstrumentenbau).

2. DIE KLIMAWIN BW

2.1 BEKENNTNIS ZU KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT UND DER REGION

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 DIE 12 LEITSÄTZE DER KLIMAWIN BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

KLIMA UND UMWELT

Leitsatz 01 – Klimaschutz
„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz."

Leitsatz 02 – Klimaanpassung
„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung."

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft
„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft."

Leitsatz 04 – Biodiversität
„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein."

Leitsatz 05 – Produktverantwortung
„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

SOZIALE VERANTWORTUNG

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette
„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette."

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden
„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen
„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."

ÖKONOMISCHER ERFOLG UND GOVERNANCE

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze
„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert
„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

Leitsatz 11 – Transparenz
„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen."

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation
„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."

3. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

3.1 ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

Leitsatz 01 – Klimaschutz
„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz."

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette
„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze
„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

3.2 WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Für Stuttgart Instruments stellt die Unterzeichnung der Klimawin BW eine bewusste Entscheidung dar, unsere Verantwortung als innovatives Hochtechnologieunternehmen ganzheitlich wahrzunehmen. Wir haben uns für die Leitsätze 01, 06 und 09 entschieden, da diese die drei Säulen unserer Unternehmensidentität – ökologische Effizienz, ethische Resilienz und regionale Verwurzelung – am besten widerspiegeln.

Der Klimaschutz (Leitsatz 01) bildet das Fundament unseres Handelns und ist als zentraler Bestandteil der Initiative für uns verpflichtend. Als Hersteller von Präzisionslasern sehen wir ein enormes Potenzial darin, nicht nur unsere internen Prozesse im Labor und in der Produktion energieeffizienter zu gestalten – etwa durch optimierte Klimasteuerung und Standby-Management –, sondern auch die Effizienz unserer Alpha- und Piano-Systeme kontinuierlich zu steigern. Durch den Fokus auf Langlebigkeit, Aufrüstbarkeit und Reparierbarkeit unserer Produkte leisten wir zudem einen direkten Beitrag zur Ressourcenschonung.

Mit dem Fokus auf Menschenrechte und die Lieferkette (Leitsatz 06) adressieren wir die spezifischen Herausforderungen der Photonik-Branche. Wir streben danach, Abhängigkeiten von Fernost-Zulieferern gezielt zu reduzieren und stattdessen verstärkt auf Sourcing aus Deutschland und der EU zu setzen. Dies sichert nicht nur hohe Standards in der Wertschöpfungskette, sondern stärkt durch kürzere Transportwege und Dual-Sourcing-Strategien für kritische Komponenten auch unsere allgemeine Krisenfestigkeit.

Der Unternehmenserfolg und die Sicherung von Arbeitsplätzen (Leitsatz 09) sind untrennbar mit unserer Herkunft als Spin-off der Universität Stuttgart verbunden. Nachhaltiges Wachstum bedeutet für uns, hochqualifizierte Arbeitsplätze direkt am Standort Stuttgart zu expandieren und durch kontinuierliche Investitionen in Forschung, Entwicklung (F&E) und Infrastruktur die regionale Wertschöpfung langfristig zu sichern.

Indem wir diese Schwerpunkte setzen, verknüpfen wir technologischen Fortschritt mit ökologischer und sozialer Verantwortung, um die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens im Einklang mit der Region Baden-Württemberg zu gewährleisten.

4. ZIELSETZUNG UNSERER SCHWERPUNKTTHEMEN

4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz

WO WIR STEHEN

Als innovatives Spin-off der Universität Stuttgart ist sich Stuttgart Instruments seiner ökologischen Verantwortung bewusst und betrachtet den Klimaschutz als integralen Bestandteil der Unternehmensstrategie. Mit aktuell 16 Mitarbeitenden betreiben wir am Standort Stuttgart ein technologisch anspruchsvolles Labor- und Produktionsumfeld. Unsere Produkte, insbesondere die Alpha- und Piano-Serien, zeichnen sich bereits durch ein Design aus, das konsequent auf Langlebigkeit, Aufrüstbarkeit und Reparierbarkeit setzt. In unserer Infrastruktur werden bereits erste Maßnahmen zur Energieeffizienz umgesetzt, wie Ansätze zur Optimierung der Klimasteuerung und Standby-Management. Hinsichtlich erneuerbarer Energien explorieren wir aktiv die Installation von Photovoltaik-Modulen auf unseren Gebäudeflächen; die finalen Abstimmungen mit dem Vermieter stehen aktuell noch aus.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Stuttgart Instruments verfolgt das Ziel, den ökologischen Fußabdruck sowohl der Betriebsstätte als auch der Produkte systematisch zu reduzieren.

- **Ausbau erneuerbarer Energien vor Ort:** Wir forcieren die Installation von Photovoltaik-Modulen auf den verfügbaren Dachflächen am Standort Stuttgart, um einen Teil des Energiebedarfs regenerativ selbst zu erzeugen.
- **Energieeffizienz in der Infrastruktur:** Einführung einer intelligenten Klimasteuerung und eines konsequenten Standby-Managements für Labor- und Produktionsbereiche, um unnötige Lasten außerhalb der Kernarbeitszeiten zu eliminieren.
- **Produktbezogene Effizienzziele (F&E-Fokus):** Durch Investitionen in Forschung und Entwicklung (F&E) optimieren wir das Wärmemanagement der Alpha- und Piano-Serien, um die Leistungsaufnahme bei gleichbleibender optischer Performance weiter zu senken.
- **Kreislaufwirtschaft:** Wir verpflichten uns weiterhin zu einem Produktdesign für maximale Langlebigkeit und Aufrüstbarkeit, um die vorzeitige Entsorgung komplexer High-Tech-Komponenten zu verhindern.

WORAN WIR UNS MESSEN WOLLEN

1. **Realisierung der Photovoltaik-Anlage:** Inbetriebnahme von PV-Modulen am Standort Stuttgart bis Ende 2028 (abhängig von der Vermieter-Zustimmung).
2. **Optimierung der Labor-Infrastruktur:** Senkung des absoluten Energieverbrauchs in Labor und Produktion um **5 %** gegenüber dem Basisjahr 2025 durch Standby-Management und Klimasteuerung bis Ende 2026.
3. **Produkteffizienz:** Nachweis einer Reduktion des Leistungsbedarfs durch ein neues effizienteres Produkt um mindestens 1**5 %** bis Ende 2028.
4. **Nachhaltigkeit des Produktlebenszyklus:** Aufrechterhaltung einer 100%-Quote für Aufrüstbarkeit und Reparierbarkeit bei allen neuen Systemen.

4.2 Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

WO WIR STEHEN

Stuttgart Instruments agiert in einem global vernetzten Marktumfeld für photonische Komponenten. In unserer aktuellen Struktur beziehen wir hochspezialisierte Bauteile wie Laserkristalle, Fasern und Optiken sowohl von regionalen Partnern als auch von internationalen Zulieferern. Derzeit bestehen noch Abhängigkeiten von Zulieferern aus Fernost, was Herausforderungen hinsichtlich der Transparenz und der Sicherstellung höchster Sozialstandards darstellt. Ein wesentlicher Stützpfeiler unserer Strategie ist bereits heute die Produktverantwortung: Durch langlebige Systeme reduzieren wir den Bedarf an kurzlebigen Elektronikkomponenten und minimieren so den Druck auf globale Ressourcenketten.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir setzen auf eine strategische Neuausrichtung unserer Beschaffungsprozesse zur Stärkung einer verantwortungsvollen Wertschöpfungskette.

- **Regionalisierung der Lieferkette:** Wir streben an, die Abhängigkeit von Zulieferern aus Fernost systematisch zu reduzieren und den Anteil an Komponenten aus Deutschland und der EU konsequent zu erhöhen.
- **Stärkung der Resilienz durch Dual-Sourcing:** Für kritische Bauteile etablieren wir eine Dual-Sourcing-Strategie durch Qualifizierung zusätzlicher europäischer Lieferanten, um Versorgungsengpässe und soziale Risiken zu minimieren.
- **Nachhaltiges Produktdesign:** Durch den Fokus auf Aufrüstbarkeit und Reparierbarkeit sinkt der kontinuierliche Bedarf an Neuproduktion und Beschaffung kurzlebiger High-Tech-Bauteile.
- **Lieferanten-Management:** Durchführung regelmäßiger Bewertungen, die neben technischen Kriterien auch die Einhaltung von Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette abfragen.

WORAN WIR UNS MESSEN WOLLEN

1. **Regionalisierungsquote der Beschaffung:** Erhöhung des Anteils an Komponenten aus Deutschland und der EU auf über 50 % (gemessen am Einkaufsvolumen) bis Ende 2026.
2. **Resilienz durch Dual-Sourcing:** Absicherung von mindestens 1 bis 2 kritischen Schlüsselkomponenten durch qualifizierte alternative EU-Lieferanten bis Ende 2028.
3. **Status Quo Transparenz:** 100 % Erfassung der Top-20-Lieferanten nach Herkunftsregion und Risikokategorie bis Ende 2026.
4. **Erhalt der Reparierbarkeits-Quote:** Sicherstellung, dass weiterhin 100 % unserer Laserquellen so konstruiert sind, dass sie vollständig aufrüstbar und reparierbar bleiben.

4.3 Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

WO WIR STEHEN

Stuttgart Instruments hat sich seit der Gründung Ende 2017 fest in der Region Baden-Württemberg etabliert. Unser wirtschaftlicher Erfolg basiert auf der Entwicklung technologisch führender Infrarot-Laserquellen für die Spitzenforschung. Wir bieten am Standort Stuttgart bereits eine Vielzahl hochqualifizierter Arbeitsplätze in den Bereichen Optik, Softwareentwicklung und Feinmechanik an. Wir investieren kontinuierlich in unsere lokale Forschung und Entwicklung (F&E) sowie in den Ausbau unserer Infrastruktur, um die regionale Wertschöpfung zu stärken und eine Brücke zwischen akademischer Forschung und industrieller Anwendung zu bilden.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir verfolgen eine Wachstumsstrategie, die technologische Exzellenz mit regionaler Verantwortung verbindet.

- **Nachhaltiges Standortwachstum:** Wir bekennen uns zum Standort Stuttgart und planen, unsere Kapazitäten durch gezielte Investitionen in Labor- und Fertigungsinfrastruktur auszuweiten.
- **Schaffung hochqualifizierter Arbeitsplätze:** Wir werden die Anzahl unserer Fachkräfte in den Kernbereichen Optik, Feinmechanik und Softwareentwicklung konsequent ausbauen, um das Know-how am Standort zu binden.

- **Investitionen in F&E:** Zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit investieren wir kontinuierlich in die Weiterentwicklung unserer Kerntechnologien und die Erschließung neuer Anwendungen.
- **Stärkung regionaler Netzwerke:** Wir fördern die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern und Forschungseinrichtungen (insb. Universität Stuttgart) und bevorzugen regionale Zulieferer, um die ökonomische Stabilität im Umfeld zu sichern.

WORAN WIR UNS MESSEN WOLLEN

1. **Ausbau der Belegschaft:** Schaffung von 2 neuen hochqualifizierten Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalente) am Standort Stuttgart bis Ende 2026.
2. **F&E-Investitionsquote:** Kontinuierliche Reinvestition von mindestens 15 % des Jahresumsatzes in Forschung, Entwicklung und Infrastruktur am Standort Stuttgart.
3. **Regionale Wertschöpfung:** Bevorzugung regionaler Dienstleister (Baden-Württemberg); erste Bestandsaufnahme und Zieldefinition für die regionale Quote erfolgt bis Ende 2025.
4. **Netzwerk & Kooperationen:** Dokumentation von mindestens einer aktiven Zusammenarbeit mit einer Forschungseinrichtung oder einem Technologiepartner in BW bis 2026.

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 02 – KLIMAANPASSUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir begegnen den Herausforderungen des Klimawandels durch die Absicherung unserer hochsensiblen Fertigungs- und Laborprozesse. Ziel ist es, die Ausfallsicherheit der Produktion auch bei extremen Wetterereignissen zu gewährleisten.

- Dazu planen wir die Implementierung von Kühl-Redundanzen für unsere Laborbereiche, um die für die Laserjustage notwendige thermische Stabilität auch während extremer Hitzeperioden sicherzustellen.

LEITSATZ 03 – RESSOURCEN UND KREISLAUFWIRTSCHAFT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Unser Ziel ist ein effizientes Abfallmanagement und die Minimierung des ökologischen Fußabdrucks durch bewussten Ressourceneinsatz.

- Wir setzen auf eine konsequente Mülltrennung und gezielte Abfallvermeidung in allen Abteilungen – von der Verwaltung bis hin zu Labor und Produktion. Durch digitale Prozesse reduzieren wir zudem den Papierverbrauch im Büroalltag.

LEITSATZ 04 – BIODIVERSITÄT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir möchten einen Beitrag zum Erhalt lokaler Ökosysteme am Standort Stuttgart leisten.

- Hierzu prüfen wir gezielte Begrünungsmaßnahmen auf dem Betriebsgelände. Durch die Schaffung von Grünflächen oder die Installation von Nistmöglichkeiten wollen wir die lokale Artenvielfalt aktiv fördern.

LEITSATZ 05 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Stuttgart Instruments steht für einen nachhaltigen Produktlebenszyklus. Wir übernehmen Verantwortung für die Auswirkungen unserer Hochtechnologie-Systeme.
- Der Fokus unserer Entwicklung liegt auf maximaler Langlebigkeit, Modularität für spätere Upgrades und einfacher Reparierbarkeit der Lasersysteme. Damit wirken wir der Wegwerfmentalität im High-Tech-Sektor entgegen und schonen wertvolle Rohstoffe.

LEITSATZ 07 – MITARBEITENDENRECHTE UND -WOHLBEFINDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Unsere Mitarbeitenden sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Wir fördern ein Arbeitsumfeld, das auf Wertschätzung, Sicherheit und individueller Entwicklung basiert.
- Wir investieren aktiv in die Talentförderung durch externe fachliche Weiterbildungen. Zudem stärken wir die Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeitmodelle, um die Gesundheit und Motivation unseres Teams langfristig zu erhalten.

LEITSATZ 08 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Als Spin-off legen wir großen Wert auf einen transparenten Wissenschaftsdialog und den Austausch mit der Gesellschaft.
- Wir pflegen einen aktiven Dialog mit Partnern aus Forschung und Industrie, um gemeinsam Lösungen für eine nachhaltige technologische Entwicklung zu finden. Wir beteiligen uns an Netzwerken und Plattformen, um unser Wissen im Bereich der nachhaltigen Photonik zu teilen.

LEITSATZ 10 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir fühlen uns dem Standort Baden-Württemberg tief verbunden und möchten die regionale Wirtschaftskraft stärken.
- Wir bevorzugen bei der Vergabe von Aufträgen regionale Dienstleister und streben langfristige Kooperationen mit lokalen Institutionen an. Damit sichern wir Arbeitsplätze und Know-how in der Region Stuttgart.

LEITSATZ 11 – TRANSPARENZ

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Vertrauen schaffen wir durch eine offene und ehrliche Nachhaltigkeitskommunikation.

- Wir verpflichten uns dazu, über unsere Fortschritte, aber auch über Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit transparent in jährlichen Berichten zu informieren. Unsere Ziele im Rahmen der WIN-Charta machen wir für Kunden, Partner und Mitarbeitende zugänglich.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUR TRANSFORMATION

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir verstehen Nachhaltigkeit als Gemeinschaftsaufgabe und fördern das Bewusstsein innerhalb des gesamten Unternehmens.
- Durch gezielte interne Sensibilisierung motivieren wir unsere Belegschaft zu energieeffizientem Verhalten am
- Arbeitsplatz – vom bewussten Umgang mit Strom im Labor bis hin zur ressourcenschonenden Mobilität.

6. UNSER KLIMAWIN BW-PROJEKT

Wir streben danach, nicht nur technologisch führend zu sein, sondern auch ein verantwortungsbewusstes Mitglied der Gesellschaft. Als Teil unserer Unternehmenskultur fördern wir ehrenamtliches Engagement: Unseren Mitarbeitern stehen 4 Stunden pro Monat für die Teilnahme an sozialen Projekten zur Verfügung.

In diesem Jahr liegt unser Fokus auf der Unterstützung des Malteser Hilfsdienstes. Diese Organisation unterstützt Menschen in schwierigen Lebenslagen, engagiert sich in der Altenpflege und leitet vielfältige humanitäre Projekte.

Unsere Ansprechpartnerin: Mariia Svynar (Koordinatorin für Ehrenamtsprojekte bei den Maltesern).

Koordination vor Ort: Eine unserer Mitarbeiterinnen engagiert sich bereits aktiv in dieser Initiative und unterstützt bedürftige Menschen bei der Integration.

Die Teilnahme an solchen Aktionen ist weit mehr als nur ein guter Wille – sie ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Strategie für nachhaltige Entwicklung. Gemäß der KLIMAWIN basiert Nachhaltigkeit auf drei Säulen: Ökologie, Ökonomie und Soziales.

Soziale Verantwortung: Das Ehrenamt zahlt direkt auf den sozialen Aspekt von KLIMAWIN ein. Es demonstriert unseren Beitrag zur Entwicklung der lokalen Gemeinschaft und zur Unterstützung benachteiligter Gruppen.

Unternehmenskultur: Dieses Engagement stärkt den Zusammenhalt im Team und steigert den Wert der Marke Stuttgart Instruments als ethischer Arbeitgeber.

Unser jährlicher Beitrag zu diesem Projekt gestaltet sich wie folgt:

Pro Monat: 0,5 Arbeitstage.

Pro Jahr (12 Monate): 6 volle Arbeitstage.

Dies entspricht fast 50 Stunden persönlichem Einsatz für gesellschaftlich relevante Zwecke pro halb Jahr – und das bei voller Lohnfortzahlung.

Soziales Ehrenamt bei Stuttgart Instruments ist eine Investition in eine nachhaltige Zukunft. Das Projekt mit den Maltesern ist kein einmaliges Ereignis, sondern ein systematischer Beitrag zu einer verantwortungsbewussten und solidarischen Gesellschaft.

Impressum

Herausgeber

SI Stuttgart Instruments GmbH

Ernsthaldenstr. 17, 70565 Stuttgart, Germany

Telefon: +49 711 3420325 0

E-Mail: contact@s-instruments.de

Internet: https://www.s-instruments.de/

Ansprechperson

Benjamin Rudolph

SI Stuttgart Instruments GmbH

Ernsthaldenstr. 17, 70565 Stuttgart

E-Mail: contact@s-instruments.de

Stand

März 2026